

Herrschafften Ernstlich aufgelegt vnd gepoten haben wellen/dar
ob strengtlich zehallten/vnd darjñ gar niemands züuerschonen.

Ernstlich wellen wir alle Erzbischoff/Bischoff/vnd Prelaten/so in
vnsern Erblannden geseßen /oder deren geistliche Jurisdiction
darein geet / hiemit gnediglich ersuecht haben / ire Clerisey vnn
Geistlichen dahin zehallten vnd züermügen/das Sy sich mit iren
Claydungen in Kirchen/vnn auf Gassen / als irem stande nach
wol gezimbt/ vnd inmassen die geistlichen Recht vnd erbartait des
eruordert/ erbarlich vnd geistlich hallten vnd tragen / vnn all vn
zimbliche costlichait/ auch leichtfertigen ergerlichen wandl / leben /
vnd wesen genzlich abstellen.

Von Pawersleuten auf dem Lande.

Wir ordnen setzen vnd wellen/das der gemain Pawersman/Haw
er Arbaittendt lewt vnd Tagelöner/ auch ire Weiber vnd Töchtern
auf dem Landt hinfürö khain wüllin Tuech/ so inner oder aussere
halb vnser Künigreich vnn Erblannden gemacht wirdet / des
ain Ellen über drey ort ains Reimischen gulden wert sey/ zü Röcken
oder Mantln anmachen noch tragen. Es mögen aber die Mann
Hosen/ vnn die Weyber Joppen vnd Goller von pesserm wüllin
Tuech/doch das die Elln nit über ain Reimischen gulden coste/auch
Mann vnd Weyber den Parchet zü aller irer norturfft / aber alles
vnerprämpt/vnzertailt/vnd vnzer schnitten geprauchē vnd tragen

Weitter wellen wir den Mannen Paret/Straussen federn / vnn
aufgeschnitten Schuech/desgleichen Man vnd Weybern all ge
schlagen/gezogen/vnd gespunnen Gold vnd Silber/auch all ganz
vnd halb Seydin waaren/Schamlot/Vorstat/Harras/Sattin/
vnn dergleichen gattungen/weder zü ringen Claidern/Krägen/
Hosenpändlin/wöhm/Schlayrn/vnd Gürteln/oder in ainich an
der weeg vnd schein hinfüran zügebrauchen/zekausen/anzemachen
vnd zütragen genzlich verpotten haben.

Allain erlauben wir den Mannen Hüet / oder wüllin Schläppel/
vnn den Töchtern vnd Junckhfrauen harpändlin von Seyden.

Vnd dann von Rawher waar/ oder gefüllwerckh den Mannen
zum

zum höchsten Fuchs clawen/vnd den Weybern zu Kyrsen Königl
rückhen/aber sonst zu Pölzen vnd füetern Lemerer/Gaissen/vnnd
dergleichen schlecht Gefüllwerckh/vnnd thain pessers anzetragen/
zemachen noch zugebrauchen.

Von Burgern vnd Inwonern in Stetten vnnd Märckhten.

Nach dem sonnderlich in den annsechlichen Stetten gemainlich
dreyerlay Burger vnd Inwoner seind/ als gemayne Burger vnnd
Handwercker/Kauff vnd gewerbs leüt/vnd die so im Rat/von
Geschlechten/oder sonst eerlich heerkomen/vnnd sich merers tails
irer Gült/Erbsstückh oder ligenden Güetter ernözen.

Darauf so setzen ordnen vnd wellen wir/das hinfürter die gemainē
Burger/Kramer/Handwercker vnd Inwoner in Stetten vnnd
Märckhten gleichermaßen wie oblaut/kainerlay Goldt/Silber/
Perlin/auch gang oder halb Seyden/vnd Schamlot/noch zerstückt
thelt/zerschnitten/oder verprämpt klayder/dergleichen kain sehen
Mader/oder dergleichen costlich fueter tragen/sonder sich mit zim
Blicher gepürlicher tracht von wüllem Lindischem tuch/Vorstat/
Harras/vnnd Sattin/Auch von Rauchen fuetern mit geringen
Mäschen/Füchssen/Altes/Königlwerckh/Lemerer/vnd dergleich
en Benüegen lassen.

Desgleichen sollen sich auch ire Hausfrauen vnd Töchtern in irer
Claidung auch halten.

Doch mügen Sy ire claiden allain oben herumß mit Brückhischem
Atlas/Arras oder Sattin beschaidenlich verprämen/auch zu Kyrsen
senaußs höchst Füchs/oder Königelwammen geprauchten.

Desgleichen ain oder mer Ring nit vber fünff Keinsich gulde wert
on Edl gestain.

Krägen mit Seyden vernät.

Schlayr mit guldin Leiflin nit vber ain finger breit.

Schamlot oder Brückhisch Atlasen Goller.

Vnuergult beschlagen Gürttel/nit vber sechs Keinsich gulde wert.